

Wohlstand und Reichtum

1. Mose 2,10-12 Und ein Strom geht von Eden aus, den Garten zu bewässern; und von dort aus teilt er sich und wird zu vier Armen. Der Name des ersten ist Pischon; der fließt um das ganze Land Hawila, WO DAS GOLD IST; UND DAS GOLD DIESES LANDES IST GUT; dort gibt es Bedolach-Harz und den Schoham-Stein.

1. Mose 13,2 Und Abram WAR SEHR REICH an Vieh, an Silber und an Gold.

1. Mose 24,35 Der HERR hat meinen Herrn SEHR GESEGNET, SO DASS ER GROSS GEWORDEN IST. Er hat ihm Schafe und Rinder gegeben, Silber und Gold, dazu Knechte und Mägde, Kamele und Esel.

1. Mose 26,12-14 Und Isaak säte in diesem Land und GEWANN IN JENEM JAHR DAS HUNDERTFACHE; so segnete ihn der HERR. Und DER MANN WURDE REICH UND WURDE IMMER REICHER, BIS ER SEHR REICH WAR. Und er hatte Schafherden und Rinderherden und viel Gesinde. Da beneideten ihn die Philister.

* * *

5. Mose 8,10-18 Und du wirst essen und satt werden, und du sollst den HERRN, deinen Gott, für das gute Land preisen, das er dir gegeben hat. Hüte dich, dass du den HERRN, deinen Gott, nicht vergisst, indem du seine Gebote und seine Rechtsbestimmungen und seine Ordnungen, die ich dir heute gebe, nicht hältst!, dass nicht, wenn du isst und satt wirst und SCHÖNE HÄUSER BAUST UND BEWOHNST und DEINE RINDER UND DEINE SCHAFE SICH VERMEHREN und DEIN SILBER UND GOLD SICH MEHREN und ALLES, WAS DU HAST, SICH MEHRT, dass dann nicht dein Herz sich erhebt und du den HERRN, deinen Gott, vergisst, der dich aus dem Land Ägypten, aus dem Sklavenhaus, herausführte; der dich wandern ließ in der großen und schrecklichen Wüste, wo feurige Schlangen und Skorpione sind, in dem dünnen Land, wo kein Wasser ist; der dir Wasser aus dem Kieselfelsen hervorbrachte; der dich in der Wüste mit Man speiste, das deine Väter nicht kannten, um dich zu demütigen und um dich zu prüfen, damit er dir am Ende wohltue und du dann nicht in deinem Herzen sagst: Meine Kraft und die Stärke meiner Hand hat mir dieses Vermögen verschafft! 18 Sondern du sollst an den HERRN, deinen Gott, denken, DASS ER ES IST, DER DIR KRAFT GIBT, VERMÖGEN ZU SCHAFFEN; DAMIT ER SEINEN BUND AUFRECHTERHÄLT, den er deinen Vätern geschworen hat, so wie es heute ist.

5. Mose 28,13 Und der HERR WIRD DICH ZUM HAUPT MACHEN und nicht zum Schwanz, und du wirst nur immer AUFWÄRTSSTEIGEN und nicht hinuntersinken, wenn du den Geboten des HERRN, deines Gottes, gehorchst, die zu bewahren und zu tun ich dir heute befehle.

1. Chronik 29,12 Und REICHTUM UND EHRE KOMMEN VON DIR, und du bist Herrscher über alles. Und in deiner Hand sind Macht und Stärke, und in deiner Hand liegt es, einen jeden groß und stark zu machen.

Hiob 36,11 Wenn sie hören und sich unterwerfen, VOLLENDEN SIE IHRE TAGE IM GLÜCK (Engl. *prosperity*) UND IHRE JAHRE IN ANNEHMLICHKEITEN.

Hiob 42,10 Und der HERR wendete das Geschick Hiobs, als der für seine Freunde Fürbitte tat. Und der HERR VERMEHRTE ALLES, WAS HIJOB GEHABT HATTE, AUF DAS DOPPELTE.

* * *

Psalms 23,1.5 Der HERR ist mein Hirte, MIR WIRD NICHTS MANGELN. / Du bereitest vor mir einen Tisch angesichts meiner Feinde; du hast mein Haupt mit Öl gesalbt, MEIN BECHER FLIESST ÜBER.

Psalms 34,10 Fürchtet den HERRN, ihr seine Heiligen! DENN KEINEN MANGEL HABEN DIE, DIE IHN FÜRCHTEN.

Psalms 35,27 (UNREV. ELB) Lass jubeln und sich freuen, die Lust haben an meiner Gerechtigkeit, und lass sie stets sagen: Erhoben sei Jehova, DER LUST HAT AN SEINES KNECHTES WOHLFAHRT (Engl. *prosperity*)!

Psalms 37,4 ... und habe deine Lust am HERRN, SO WIRD ER DIR GEBEN, WAS DEIN HERZ BEGEHRT.

Psalms 105,37 Dann führte er sie heraus MIT SILBER UND GOLD, und kein Strauchelnder war unter seinen Stämmen.

Psalms 112,3 VERMÖGEN UND REICHTUM WIRD IN SEINEM HAUS SEIN, und seine Gerechtigkeit besteht ewig.

Psalms 118,25 Ach, HERR, hilf doch! Ach, HERR, GIB DOCH GELINGEN (Engl. *prosperity*)!

* * *

Sprüche 3,9.10 Ehre den HERRN mit deinem Besitz, mit den Erstlingen all deines Ertrages! DANN FÜLLEN DEINE SPEICHER SICH MIT VORRAT, und von Most fließen über deine Keltern.

Sprüche 3,16 Länge des Lebens ist in ihrer (der Weisheit) Rechten, IN IHRER LINKEN REICHTUM UND EHRE.

Sprüche 8,18 REICHTUM UND EHRE SIND BEI MIR (der Weisheit), STATTLICHER BESITZ und Gerechtigkeit.

Sprüche 8,20.21 Auf dem Pfad der Gerechtigkeit gehe ich (die Weisheit), mitten auf den Steigen des Rechts, DASS ICH BESITZ VERERBE ALLEN, DIE MICH (die Weisheit) LIEBEN, UND IHRE VORRATSKAMMERN FÜLLE ICH.

Sprüche 10,4 Arm wird, wer mit lässiger Hand schafft, ABER DIE HAND DER FLEISSIGEN MACHT REICH.

Sprüche 10,15 Der Besitz des Reichen ist seine feste Stadt, das Verderben der Geringen ist ihre Armut.

Sprüche 10,22.24 DER SEGEN DES HERRN, DER MACHT REICH, und eigenes Abmühen fügt neben ihm nichts hinzu. / Wovor dem Gottlosen graut, das wird über ihn kommen, ABER DER WUNSCH DER GERECHTEN WIRD GEWÄHRT.

Sprüche 11,16.18 ... Den Faulen fehlt es an Besitz, DIE FLEISSIGEN ABER ERLANGEN REICHTUM. / Der Gottlose schafft sich trügerischen Gewinn, wer aber Gerechtigkeit sät, dauerhaften Lohn.

Sprüche 11,23-25 Das Begehren der Gerechten bringt lauter Gutes, aber das Hoffen der Gottlosen Zorn. Da ist einer, DER AUSSTREUT, UND ER BEKOMMT IMMER MEHR, und einer, der mehr spart, als recht ist, und es gereicht ihm nur zum Mangel. WER GERN WOHL TUT, WIRD REICHLICH GESÄTTIGT, UND WER ANDERE TRÄNKT, WIRD AUCH SELBST GETRÄNKT.

Sprüche 12,11 WER SEIN ACKERLAND BEBAUT, WIRD SICH SATT ESSEN KÖNNEN AN BROT; wer aber nichtigen Dingen nachjagt, ist ohne Verstand.

Sprüche 12,24 DIE HAND DER FLEISSIGEN WIRD HERRSCHEN, aber die lässige Hand muss Zwangsarbeit tun.

Sprüche 12,26 Der Gerechte ERSPÄHT SEINE WEIDE, aber der Weg der Gottlosen führt sie in die Irre.

Sprüche 12,27 NLU Einem Lässigen gerät sein Handel nicht; ABER EIN FLEISSIGER MENSCH WIRD REICH.

Sprüche 13,11 Schnell erworbener Besitz wird schnell weniger; WER ABER HÄNDEWEISE SAMMELT, VERMEHRT IHN.

Sprüche 13,22 DER GUTE VERERBT AUF KINDESKINDER, aber das Vermögen des Sünders wird aufbewahrt für den Gerechten.

Sprüche 13,25 Der Gerechte hat zu essen bis zur Sättigung seiner Seele, aber der Leib der Gottlosen bleibt leer.

Sprüche 14,20 Selbst seinem Nächsten ist der Arme verhasst, aber die Freunde des Reichen sind zahlreich.

Sprüche 14,24 DIE KRONE DER WEISEN IST IHR REICHTUM ...

Sprüche 15,6 Im Haus des Gerechten IST REICHLICH VORRAT; aber das Einkommen des Gottlosen ist Zerrüttung.

Sprüche 19,4 Reichtum verschafft immer mehr Freunde; aber der Geringe sein Freund trennt sich von ihm.

Sprüche 21,17 Dem Mangel verfällt, wer Festfreude liebt; wer Wein und Öl liebt, wird nicht reich.

Sprüche 22,4 Die Folge der Demut und der Furcht des HERRN IST REICHTUM UND EHRE UND LEBEN.

Sprüche 24,4 ... und durch Erkenntnis FÜLLEN SICH DIE KAMMERN MIT ALLERLEI KOSTBAREN UND ANGENEHMEN GÜTERN.

Sprüche 28,20 Ein zuverlässiger Mann IST REICH AN SEGNUNGEN; wer aber hastet, um es zu Reichtum zu bringen, bleibt nicht ungestraft.

Sprüche 28,27 Wer dem Armen gibt, WIRD KEINEN MANGEL HABEN ...

* * *

Prediger 6,2 Ein Mensch, dem Gott Reichtum und Güter und Ehre gibt, und seiner Seele fehlt nichts von allem, was er wünschen mag; aber Gott ermächtigt ihn nicht, davon zu genießen, sondern ein fremder Mann genießt es. Das ist Nichtigkeit und ein schlimmes Übel.

Prediger 9,15.16 Aber es fand sich darin ein armer weiser Mann, der die Stadt durch seine Weisheit hätte retten können, aber kein Mensch dachte an diesen armen Mann. Da sagte ich mir: „Weisheit ist besser als Stärke“! ABER DIE WEISHEIT DES ARMEN WIRD VERACHTET, UND SEINE WORTE WERDEN NICHT GEHÖRT.

Prediger 10,19.20 Um zu lachen, bereitet man ein Mahl, und Wein erheitert das Leben, und das Geld gewährt das alles. Auch in deinen Gedanken fluche nicht dem König und in deinen Schlafzimmern FLUCHE NICHT ÜBER DEN REICHEN! Denn die Vögel des Himmels könnten die Stimme entführen und was Flügel hat, das Wort anzeigen.

Prediger 11,1.4 Sende dein Brot übers Wasser, so wirst du es nach langer Zeit wiederfinden ...
/ Wer auf den Wind achtet, der sät nicht, und wer auf die Wolken sieht, der erntet nicht.

Jesaja 1,19 Wenn ihr willig seid und hört, SOLLT IHR DAS GUTE DES LANDES ESSEN.

Jesaja 55,1.2 Auf, ihr Durstigen, alle, kommt zum Wasser! Und die ihr kein Geld habt, kommt, kauft und esst! JA, KOMMT, KAUF OHNE GELD UND OHNE KAUFPREIS WEIN UND MILCH! Warum wiegt ihr Geld ab für das, was kein Brot ist, und euren Verdienst für das, was nicht sättigt? HÖRT DOCH AUF MICH, UND ESST DAS GUTE, und eure Seele labe sich am Fetten!

Jesaja 58,14 ... dann wirst du deine Lust am HERRN haben. UND ICH WERDE DICH EINHERFAHREN LASSEN AUF DEN HÖHEN DER ERDE und werde dich speisen mit dem Erbteil Jakobs, deines Vaters. Ja, der Mund des HERRN hat geredet.

Jeremia 17,11 Wie ein Rebhuhn, das Eier brütet, die es nicht gelegt hat, so ist, wer ein Vermögen erwirbt, aber nicht auf rechtmäßige Weise; in der Mitte seiner Tage muss er es verlassen, und an seinem Ende ist er ein Narr!

* * *

Haggai 2,7.8 Dann werde ich alle Nationen erschüttern, und die Kostbarkeiten aller Nationen werden kommen, und ich werde dieses Haus mit Herrlichkeit füllen, spricht der HERR der Heerscharen. MEIN IST DAS SILBER UND MEIN DAS GOLD, spricht der HERR der Heerscharen.

* * *

Maleachi 3,10-12 Bringt den ganzen Zehnten in das Vorratshaus, damit Nahrung in meinem Haus ist! UND PRÜFT MICH DOCH DARIN, spricht der HERR der Heerscharen, OB ICH EUCH NICHT DIE FENSTER DES HIMMELS ÖFFNEN UND EUCH SEGEN AUSGIESSEN WERDE BIS ZUM ÜBERMASS! Und ich werde um euretwillen den Fresser bedrohen, damit er euch die Frucht des Erdbodens nicht verdirbt und damit euch der Weinstock auf dem Feld nicht fruchtleer bleibt, spricht der HERR der Heerscharen. Und alle Nationen werden euch glücklich preisen, denn ihr, IHR WERDET EIN LAND DES WOHLGEFALLENS SEIN, spricht der HERR der Heerscharen.

* * *

Matthäus 2,11 Und als sie in das Haus gekommen waren, sahen sie das Kind mit Maria, seiner Mutter, und sie fielen nieder und huldigten ihm; UND SIE ÖFFNETEN IHRE SCHÄTZE UND OPFERTEN IHM GABEN: GOLD UND WEIHRAUCH UND MYRRHE.

Matthäus 6,33 Trachtet aber zuerst nach dem Reich Gottes und nach seiner Gerechtigkeit! UND DIES ALLES WIRD EUCH HINZUGEFÜGT WERDEN.

Matthäus 25,18.27 Der aber das eine empfangen hatte, ging hin, grub ein Loch in die Erde und verbarg das Geld seines Herrn. / So solltest du nun mein Geld den Wechslern gegeben haben, und wenn ich kam, hätte ich das Meine mit Zinsen erhalten.

Lukas 4,18 „Der Geist des Herrn ist auf mir, weil er mich gesalbt hat, ARMEN GUTE BOTSCHAFT ZU VERKÜNDIGEN ...“

Lukas 6,38 Gebt, und es wird euch gegeben werden: EIN GUTES, GEDRÜCKTES UND GERÜTTELTES UND ÜBERLAUFENDES MASS WIRD MAN IN EUREN SCHOSS GEBEN; denn mit demselben Maß, mit dem ihr messt, wird euch wieder gemessen werden.

Lukas 12,21 So ist, der für sich Schätze sammelt und nicht reich ist im Blick auf Gott.

Lukas 15,13 Und nach nicht vielen Tagen brachte der jüngere Sohn alles zusammen und reiste weg in ein fernes Land, und dort vergeudete er sein Vermögen, indem er verschwenderisch lebte.

Johannes 10,10 BENGEL Der Dieb kommt nicht, denn nur dass er stehle und schlachte und verderbe; ICH BIN GEKOMMEN, AUF DASS SIE LEBEN HABEN UND ÜBERFLUSS HABEN.

* * *

Römer 10,12 Denn es ist kein Unterschied zwischen Jude und Grieche, denn er ist Herr über alle, UND ER IST REICH FÜR ALLE, DIE IHN ANRUFEN ...

1. Korinther 9,14 So hat auch der Herr denen, die das Evangelium verkündigen, VERORDNET, VOM EVANGELIUM ZU LEBEN.

2. Korinther 8,9 Denn ihr kennt die Gnade unseres Herrn Jesus Christus, DASS ER, DA ER REICH WAR, UM EURETWILLEN ARM WURDE, DAMIT IHR DURCH SEINE ARMUT REICH WÜRDET.

2. Korinther 9,8 Gott aber vermag euch JEDE GNADE überreichlich zu geben, DAMIT IHR IN ALLEM ALLEZEIT ALLE GENÜGE HABT UND ÜBERREICH SEID ZU JEDEM GUTEN WERK ...

2. Korinther 9,11 ... [und ihr werdet] IN ALLEM REICH GEMACHT ZU ALLER FREIGEBIGKEIT, die durch uns Danksagung Gott gegenüber bewirkt.

Galater 3,13.14 Christus hat uns losgekauft von dem Fluch des Gesetzes (s. 5Mo 28,15–68), indem er ein Fluch für uns geworden ist denn es steht geschrieben: „Verflucht ist jeder, der am Holz hängt!“ damit DER SEGEN ABRAHAMS (s. 5Mo 28,1–14 u.a.) in Christus Jesus zu den Nationen komme, damit wir die Verheißung des Geistes durch den Glauben empfangen.

Galater 6,6.7 Wer im Wort unterwiesen wird, gebe aber dem Unterweisenden an allen Gütern Anteil! Irrt euch nicht, Gott lässt sich nicht verspotten! DENN WAS EIN MENSCH SÄT, DAS WIRD ER AUCH ERNTEN.

Philipp 4,19 SLT Mein Gott aber wird allen euren Mangel ausfüllen NACH SEINEM REICHTUM IN HERRLICHKEIT IN CHRISTUS JESUS.

1. Timotheus 5,17.18 Die Ältesten, die gut vorstehen, SOLLEN DOPPELTER EHRE GEWÜRDIGT WERDEN, besonders die in Wort und Lehre arbeiten. Denn die Schrift sagt: „Du sollst dem Ochsen, der da drischt, nicht das Maul verbinden“, und: „Der Arbeiter ist seines Lohnes wert.“

1. Timotheus 6,17 Den Reichen in dem gegenwärtigen Zeitlauf gebiete, nicht hochmütig zu sein, noch auf die Ungewissheit des Reichtums Hoffnung zu setzen SONDERN AUF GOTT, DER UNS ALLES REICHLICH DARREICHT ZUM GENUSS.

* * *

Offenbarung 21,18.21 Und der Baustoff ihrer Mauer war Jaspis und die Stadt reines Gold, gleich reinem Glas. / Und die zwölf Tore waren zwölf Perlen, je eines der Tore war aus *einer* Perle, und die Straße der Stadt reines Gold, wie durchsichtiges Glas.